



**Wie sieht die künftige Schweinehaltung aus?  
Die Sicht eines Schlachtunternehmens**

**SCHWEINETAG 2022**

Mecklenburg-Vorpommern

Güstrow – 19. Oktober 2022

Franziska Elmerhaus, Abteilung Landwirtschaft Tönnies

A vertical photograph of a pig's head in a field, showing its ear and eye, positioned on the left side of the slide.

## AGENDA

### SCHWEINETAG 2022 | Mecklenburg-Vorpommern



1. Das Unternehmen/ Wie stellt sich Tönnies den aktuellen Herausforderungen?
2. Der Lebewieh- und Fleischmarkt im internationalen Wettbewerb
3. Gesellschaftliche Forderungen nach mehr Tierwohl und Nachhaltigkeit
4. Politische Ausrichtung
5. Bild der Landwirtschaft/ Image der Schweinehaltung

# Leitbild

TÖNNIES

Unser Leitbild – dafür stehen wir ein:

„Wir leben für eine genussvolle und gesunde Ernährung mit Fleisch“

Dieses Motto leben unsere 16.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter genauso wie unsere Führungsmannschaft.

Wir bieten unseren Kunden mit Effizienz, Innovationskraft, engagierten Mitarbeitern und Partnern qualitativ hochwertige Produkte, beste Dienstleistungen und ein herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Eigentümer und Management verfolgen wirtschaftlichen Erfolg auf der Grundlage von Verantwortung für Mensch, Tier und Umwelt.

**Unser Versprechen: Wir entwickeln die Standards guter Unternehmensführung in Zusammenarbeit mit unseren Partnern zum Wohle von Mensch, Tier und Umwelt ständig weiter – heute und in Zukunft.**



TÖNNIES

# 1. Das Unternehmen

Wie stellt sich Tönnies den aktuellen Herausforderungen?

TÖNNIES

## Herausforderungen:

- Reduziertes Wertschöpfungspotenzial, aufgrund von eingeschränkten Exportmöglichkeiten und inländischen Verzehrrückgängen
- Betriebliche Kostensteigerungen, durch Corona, Werksverträge, Energiekrise ...

## Lösungsansatz → Unternehmenskompetenzen neu denken:

- Von Kostenführerschaft zu verstärkter Automatisierung (Robotertechnik)
- Erhöhung der stückbezogenen Kosten durch Effizienz kompensieren



“

Wirtschaftlicher Erfolg im Einklang mit nachhaltiger Entwicklung und sozialer Verantwortung

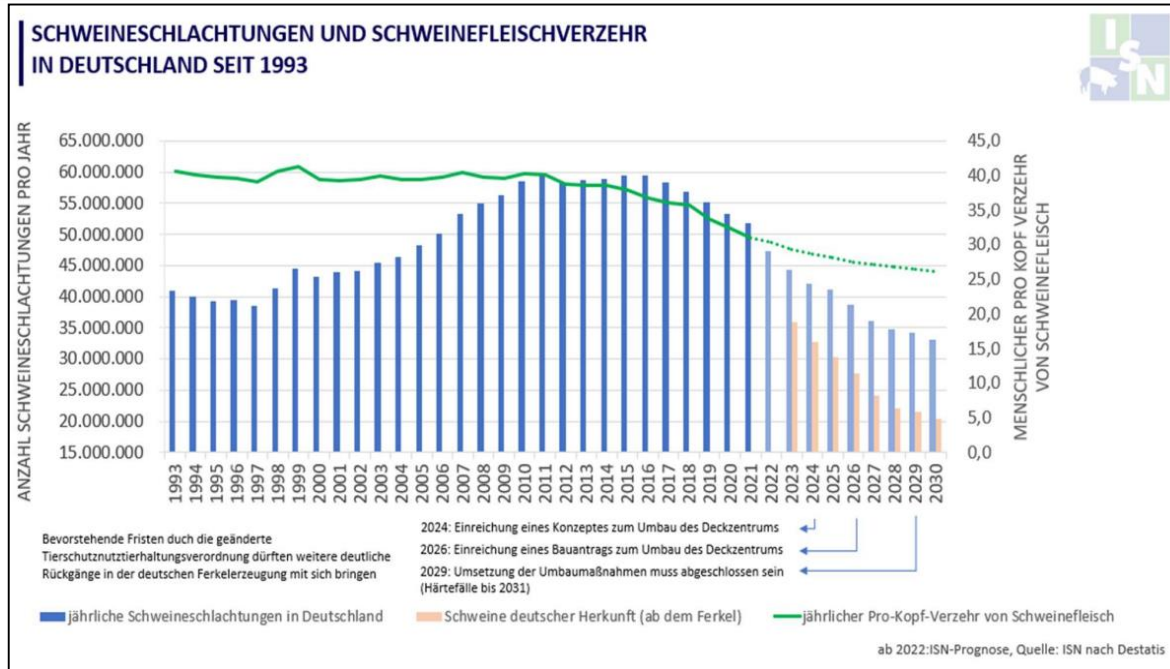


“

# Tönnies - Der 360° Anbieter



## 2. Lebewieh- und Fleischmarkt im internationalen Wettbewerb



### Herausforderungen:

- Schweinefleischkonsum und – Erzeugung wird sich bis 2030 rückläufig entwickeln
- Der Trend der langfristig rückläufigen Nachfrage innerhalb der EU hält an
- In DE hat sich der Pro-Kopf-Verzehr von 2018 zu Aug 2022 um 17,9 % (- 6,4 kg) auf 29,3 kg/ Kopf reduziert
- Es werden heute ca. 21 Mio. Schweine benötigt, um den Frischfleischbedarf im deutschen LEH zu bedienen

Quelle: ISN, Zahlen, Daten, Fakten und Prognosen - Diskussionspapier zu den Entwicklungen in der deutschen Schweinehaltung  
Stand Oktober 2022

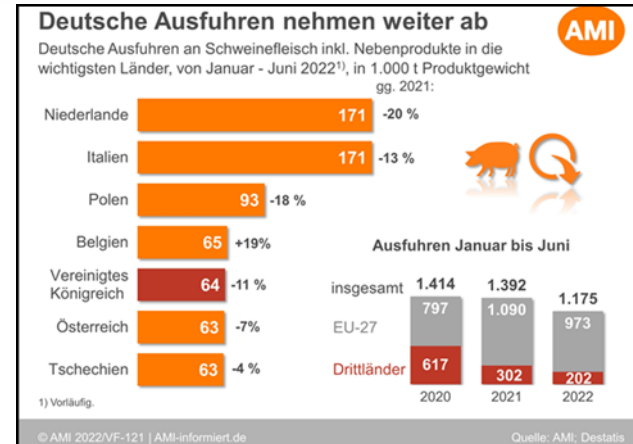
## 2. Lebewie- und Fleischmarkt im internationalen Wettbewerb

### Herausforderungen:

- Trotz eines historisch niedrigen Schweinebestandes ergibt sich ein rechnerischer Selbstversorgungsgrad von 132,4 %
- In der Realität kann sich Deutschland aufgrund der vorherrschenden Verzehrsgewohnheiten jedoch bei weitem nicht mit den hierzulande gefragten edleren Teilstücken versorgen und muss diese im großen Umfang importieren
- Die Verwertungsquote des Schlachtkörpers hat sich durch die stark eingeschränkten Exportmöglichkeiten deutlich verschlechtert
- Wettbewerber aus Spanien und Dänemark haben hier aufgrund ihres deutlich besseren Zugangs speziell zum asiatischen Markt erhebliche Marktvorteile

### Chancen für internationale Wettbewerbsfähigkeit:

- Marktabgrenzung durch 5 x D
- Marktsegmentierung: Produktionskostennachteile im internationalen Wettbewerb durch Marktdifferenzierung begegnen



Quelle: AMI

### Die Verwendung des reinen SVG leidet fehl! Die Artikelgruppen sind entscheidend:

- **Importeur** für Filets, Schultern, Nacken, Kotelett
- **EU-Exporteur** für Schinken
- **Drittlands-Exporteur** für Füße, Schwänze, Köpfe, Bäuche, Organe, Rippchen u.v.m.

# 3. Gesellschaftliche Forderungen nach mehr Tierwohl und Nachhaltigkeit

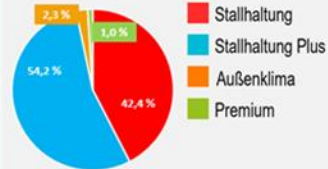
## Tierwohl in der Haltung

Die Tönnies-Gruppe geht proaktiv neue gesellschaftliche Trends und Vorschriften an, um für alle Beteiligten beste Ergebnisse zu erzielen und Wettbewerbsvorteile zu erzielen

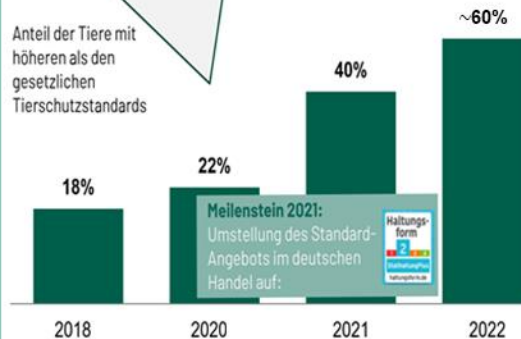
Unterstützung und Beratung von Landwirten, um kosteneffiziente, tierfreundliche und nachhaltige Ställe zu ermöglichen.



Übersicht der aktuellen HF-Aufteilung bei Tönnies



Anteil der Tiere mit höheren als den gesetzlichen Tierschutzstandards





# 3. Gesellschaftliche Forderungen nach mehr Tierwohl und Nachhaltigkeit

## Agenda t30 - Die Tönnies Nachhaltigkeitsziele

**TÖNNIES**

Agenda t30 – die Tönnies-Nachhaltigkeitsziele 2030

### Unsere Ziele zum Ressourcenschutz



Agenda t30 – die Tönnies-Nachhaltigkeitsziele 2030

### Unsere Ziele für Lebensmittel in echten Kreisläufen



Agenda t30 – die Tönnies-Nachhaltigkeitsziele 2030

### Unsere Ziele für sozialen Zusammenhalt



- 50% CO<sub>2</sub>-Reduzierung
- 50% Wasser-Reduzierung in unseren Produktionsbetrieben im Vergleich zu 2010
- 70% weniger Verpackung
- 70% der angelieferten Tiere aus übergesetzlichen Haltungsformen für Tierwohl und Klimaschutz
- 500 landwirtschaftliche Partner mit Tierwohl-Stall
- Angebot von Werkswohnungen
- Bremsen des Hofsterbens durch Schaffung von Zukunftsperspektiven für unsere landwirtschaftlichen Erzeuger
- 50% Eigenstromanteil in unseren Produktionsbetrieben
- 100% recyclingfähiges Verpackungsmaterial
- 50% weniger Emissionen in der Logistik
- 75% Antibiotika-Reduktion
- 30% weniger Nitrat in der Gülle
- 100% Verzicht auf südamerikanisches Soja
- 100% Verzicht auf Palmöl
- Verbesserung der Erkenntnisse über die Bedeutung der Tierproduktion für den Zusammenhalt und die Wirtschaftskraft im ländlichen Raum

**T** Agenda t30  
Die Tönnies Nachhaltigkeitsziele 2030

# 4. Politische Ausrichtung

## Sachlage Tierwohlkennzeichnung



Private Systeme und Bio



LEH Haltungsform

Haltungsform

1 2 3 4

Stallhaltung

haltungform.de

Haltungsform

1 2 3 4

StallhaltungPlus

haltungform.de

Haltungsform

1 2 3 4

Außenklima

haltungform.de

Haltungsform

1 2 3 4

Premium

haltungform.de

Staatliche Haltungskennzeichnung

Geplante Umsetzung  
(Stand März 2022)

- 0 = Bio
- 1 = Auslauf
- 2 = Außenklima
- 3 = Stall



Geplante Umsetzung – 5 Stufen  
(Aktueller Diskussionsstand)

- Haltungsform Stall
- Haltungsform Stall + Platz
- Haltungsform Frischluftstall
- Haltungsform Auslauf/ Freiland
- Haltungsform Bio

# 4. Politische Ausrichtung

## ITW vs. Borchert vs. Tierhaltungskennzeichnung

### Herausforderungen: Wohin soll sich die Nutztierhaltung in Deutschland entwickeln?

- **Tierhaltungskennzeichnungsgesetz** ab Sommer 2023 verpflichtend  
→ Auf inländischem Schweinefleisch muss die Haltungsform gekennzeichnet werden. Für ausländische Produzenten freiwillig.
- **Herkunftskennzeichnung** notwendig, damit die höheren gesetzlichen Standards deutscher Ware erkennbar sind  
→ Über Qualitätsdifferenzierung Märkte gewinnen
- Solide **Finanzierungs- und Förderkonzepte** als Voraussetzung zur Weiterentwicklung der Tierhaltung  
→ Ergebnisse der Borchert-Kommission stellen bereits ein Gesamtkonzept zum Umbau der Tierhaltung dar

### Diskussion:

- Zukunft der Initiative Tierwohl → Wie geht es 2023 weiter?
- Müssen wir die vertikale Integration mehr leben?  
→ Ist der europäische Wettbewerb durch die vertikale Integration besser aufgestellt?
- Mehr Lobbyarbeit zur Steuerung politischer Themen/  
Was tun wir um politische Reglementierungen zu kompensieren?
- Nachhaltigkeit als Chance  
→ Zur Akzeptanz der Tierhaltung und Imageverbesserung



Quelle: BMEL/ TierHaltKennzG

# 5. Bild der Landwirtschaft/ Image der Schweinehaltung

## Herausforderungen:

- Öffentliche Wahrnehmung durch NGO-Kampagnen
  - Diese Bilder schaden dem Fleischkonsum!
- Auslaufmodell Tierhaltung: Fleischproduktion als globales Umweltproblem
  - Verschiedenste Studien beeinflussen die Verbraucherwahrnehmung



Quelle: Deutsches Tierschutzbüro e.V.

## Diskussion:

- Wie sollen wir die Präventionsarbeit gestaltet werden?
  - Konzepte zur Vermeidung von tierschutzwidrigen Zuständen / Aufnahmen
- Finanzierungsmodelle für Imagekampagnen/ Ergebnisse des Agrardialogs
  - Risiko einer zusätzlichen Belastung auf Erzeuger- und Verarbeitungsstufe, Abgabe über den Handel von Nöten „An der Kasse gibt es Geld.“
- Transparentes ESG-Reporting und aktive Kommunikation:



**Klimaschutz-, Tierwohl- und Nährstoff-Strategie**  
*Hin zu echten Kreisläufen*



Gute landwirtschaftliche Praxis



Robuste Rassen



Qualitativ hochwertige Futtermittel



Nachhaltiges Gülle-  
management



Forschung und Entwicklung



# 5. Bild der Landwirtschaft/ Image der Schweinehaltung

## Transparentes ESG-Reporting und aktive Kommunikation – Tönnies Dialog

TÖNNIES



Tönnies Forschung



Kampagnen



Zukunftsdialog Landwirte



Transparente Pressearbeit

[www.toennies.de](http://www.toennies.de)

Bessere Argumente für eine gesellschaftliche Akzeptanz der Tierhaltung

Der konstruktiven Dialog mit Interessierten: Persönlich, Twitter, Direkt

Die Sachlage zu relevanten Themen, unsere Positionen und nächsten Schritte gemeinsam darstellen, damit mehr mit uns geredet wird, anstatt über uns.

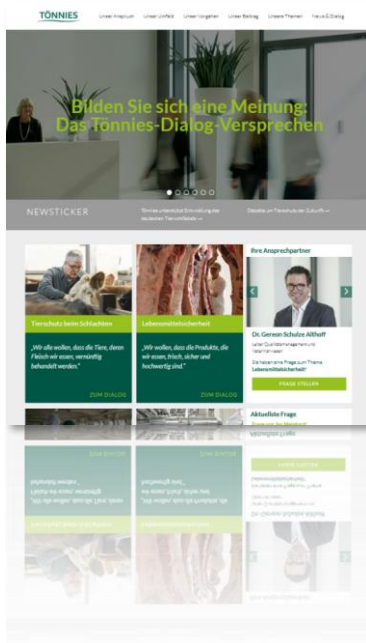
<https://toennies-agrarblog.de>

## Die bedeutendsten Herausforderungen unserer Branche...

- ASP in Deutschland → Sperre der wichtigen Exportländer
- Folgen des Ukraine-Krieges → Enorme Kostensteigerungen in allen Bereichen
- Veränderungen der Ernährungsgewohnheiten → Sinkender Schweinefleischverzehr
- Politische Blockaden → Pausieren der Borchert Kommission

## ... und deren Folgen:

- Der **Strukturwandel** in unserem Sektor ist ungebremst.
- Langfristig ist **weltweit mit steigender Nachfrage** nach Fleisch zu rechnen.
- Der **Export** schafft erst die Voraussetzung für eine **ausgewogene Schweinefleischvermarktung**.
- In den gesättigten nationalen Märkten ist ein **zunehmender Wettbewerb** zu verzeichnen.
- Nationale Wettbewerbsfähigkeit führt zunehmend zu der Suche nach **Alleinstellungsmerkmalen**.
- Für eine **zukunftsfähige Vermarktung** müssen wir uns den ändernden Herausforderungen immer wieder neu annehmen.



# TÖNNIES

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Franziska Elmerhaus** | Abteilung Landwirtschaft  
[franziska.elmerhaus@toennies.de](mailto:franziska.elmerhaus@toennies.de)  
Tel. +49 (0)5242 961-4003 | Fax +49 (0)5242 961-4087

**Tönnies Meat ApS & Co. KG**  
In der Mark 2 | 33378 Rheda-Wiedenbrück  
[www.toennies.de](http://www.toennies.de)

